

Nummer 16 war Maria B. Neimers Familie, der Franz Ennsen Stamm. Frau Jakob Enns von Steinbach, Schwiegertochter von Franz Ennsen, trat auf und brachte den Bericht für die Familie.

Klaas B. Neimers Familie war vertreten durch ihre Tochter Elisabeth, Frau Heinrich F. Jaak und Gatten. Sehr eindrucksvoll sangen die zwei das passende Lied aus der Kleinen Palme Nr. 1 „Unsere Schritte eilen der Heimat zu“. Die Schwester brachte den Bericht von ihren Eltern.

Schwester Jaak brachte auch den Bericht für ihres Onkels David B. Neimers Familie, die ganz ausgestorben ist.

Weiter brachte Schwester Jaak auch den Bericht für ihren Onkel Cornelius B. Neimer, weil keiner von der Familie da war.

Vom Stamm Nr. 19, der Peter N. Friesens Familie, war keiner da und es war auch kein Bericht eingekandt, wie von Dr. Joh. S. Neimer berichtet wurde.

Der Klaas N. Friesens Stamm war vertreten durch ihre Schwiegertochter Schwester Abram B. Friesen, Janzen, Nebraska, geborene Anna N. Dick hier von Kleefeld, die vortrat und einen kurzen Bericht gab.

Der Heinrich Löwens Stamm, Margaretha N. Friesens Familie, war vertreten durch die Brüder Peter E. Löwen, Jakob Löwens beide und Abram E. Löwen. Peter brachte den Bericht von den Eltern.

Um 12 Uhr wurde Halt gemacht mit dem Programm. Rev. Peter D. Friesen machte Schluss mit etlichen Worten an die Versammlung und Gebet, und einem Lied von der Versammlung. Etliche aßen im Kellerraum der Kirche und andere draußen auf dem grünen Rasen. Nach dem Mittagsmahl wurden viele alte Freunde begrüßt und auch neue gemacht. Großes Interesse erregte die Familienkarte an der Kirchenwand, wo die Herkunft und Verwandtschaft festgestellt werden konnte. Viele von den persönlichen Familienkarten wurden ausgehrieben und angehängt. Es gab manches zu erklären und zu orientieren in dem Verwandtenkreis. Es hatten sich auch noch etliche willkommene Gäste eingefunden, die Freunde und Bekannte unter den Verwandten hatten. Auch kamen Berichterstatter von den Zeitungen. So zum Beispiel war da einer von der Toronto Times. Er war bis Winnipeg per Flugzeug gekommen und von dort mit einem Auto. Solche hatten recht viel zu fragen und machten auch Aufnahmen. Es war auch die Canadian Broadcasting Corporation vertreten. Diese brachten abends einen Bericht von dem Fest über den Mundfunk und zeigten auch etwas davon über T.V.

Während der Mittagspause hatte sich die Zahl der Anwesenden bedeutend vergrößert. Um halb zwei Uhr wurde mit dem Programm Fortsetzung gemacht. Pred. Franz E. Neimer von Prairie Rose diente mit einer Ansprache in der Muttersprache und Gebet. Dann folgte das Referat „Klaas Neimer and His Time“ in der Landessprache von Pred. Peter N. Neimer.

Mit den Biographien wurde Nachmittag mit der Kanadischen Verwandtschaft angefangen. Am ersten kam Stamm Nr. 1, der Klaas N. Neimer Stamm. Der Bericht wurde vorgetragen von Joh. E. Neimer in deutsch und sogleich wiederholt im Englischen von Dr. Gerh. N. Neimer, welcher der Leiter des Stammes war und ihn auch auf die Plattform führte zum Gesang.

Nr. 2 auf dem Programm war Selena N. Neimer ihre Familie, der Heinrich Hilbebrandts Stamm. Dieser war vertreten durch Abram Ungers von Rustre, Montana, einem Großsohn von Hilbebrandts. Bruder Unger,

der schon seit seinen Jugendjahren nicht in Steinbach, seinem Geburtsort, gewesen war, trat auf, begrüßte die Versammlung und sagte, daß sie den ersten Brief, den er aus seinem früheren Heimatsort erhalten hatte, sogleich mit dem jetzigen Besuch beantwortet hätten. Über verschiedene gestellte Fragen gab er Auskunft. Schreiber dieses verlas den Stammbuchbericht. Sein älterer Bruder Klaas Unger von Lanigan, Sask., besuchte im Nov. 1957, nach 52 Jahren Abwesenheit, seinen Heimort Steinbach, und meinte es hätte sich merklich verändert. Die Brüder verlebten mit ihren Eltern von 1905 die Pionierjahre in Sask.

Jetzt folgte der Bericht von der Abraham N. Neimers Familie, auf der Karte als Stamm Nr. 3. Dieser wurde gebracht von Pred. Abr. B. Unger. Nach der Vorlesung führte er den Stamm auf die Plattform und leitete sie im Gesang.

Am kam als Nr. 4 der Peter Löwens Stamm, Elisabeth N. Neimer ihre Familie, an die Reihe. Dr. Johann N. Löws, als jüngster in der Familie, brachte den Bericht. Er erwähnte auch noch, da sein Bruder Klaas gegenwärtig sterbenskrank sei, würde er seinen Bericht nur kurz machen. Er führte den Stamm vor und leitete im Gesang.

Dann folgte der Peter N. Neimer Stamm, auf der Karte Nr. 5. Dr. Abr. B. Neimer, der älteste Sohn, der noch am Leben war, hatte den Bericht geschrieben und las ihn auch vor. Als er zuende war führte auch er seinen Stamm vor und leitete im Gesang.

Als Nummer 6 kam der Johann N. Neimer Stamm. Dr. Klaas N. N. Neimer hatte die Biographie seines Vaters geschrieben und las sie auch vor. Auch brachte er seinen Stamm vor und gab ein Lied an.

Abraham S. Friesens Stamm, Katharina Neimer ihre Familie, war das nächste als Nr. 7 auf der Karte. Den Bericht von diesem brachte Pred. Peter D. Friesen, er versammelte auch den Stamm auf der Plattform zum Gesang.

Die letzte Nummer von den Biographien war Margaretha Neimer ihre Familie, der Abraham Penner's Stamm. Diesen Bericht von seinen Eltern brachte Pred. Corn. N. Penner. Auch dieser Stamm trat auf und brachte ein Lied.

Nun waren wir mit den Vorträgen zuende. Pred. Bernhard D. Neimer machte Schluss in der Landessprache. Er dankte Gott für diesen Tag, den Er uns geschenkt hatte ihn zu loben und zu preisen. Weiter ermahnte er alle doch so zu leben, daß wir uns demnächst alle im Himmel vereinigen möchten zu einem einzigen Treffen. Lied und Gebet gaben dem Programm einen feierlichen Abschluß.

Es war noch vor fünf Uhr und so wurde nach Schluss noch etwas hinzugefügt. Es wird erwähnt vom Leiter, daß die älteste Person in der Verwandtschaft Witwe Abram W. Neimer, Steinbach sei, mit fast 95 Jahren (Sie starb neun Monate später.). Sie konnte aber nicht zugegen sein.

Dr. Johann N. Löwen von Mumenort, im Alter von 86 Jahren, war die älteste Person in der Verwandtschaft, die amwesend war auf dem Fest. Er und seine Gattin, die auch zugegen war, waren mit ihrem über 60 jährigen Eheleben das am längsten verheiratete Paar in der Verwandtschaft. Geschwister Cornelius W. Neimers von Steinbach, die auch zugegen waren, traten seiner Zeit etwa einen Monat später in den Ehestand als Löwens.

Weil Abraham Neimer, (zweite Generation) allein von seinen Geschwi-